

Bericht zum Aufbau des klinischen Krebsregisters für Brandenburg und Berlin

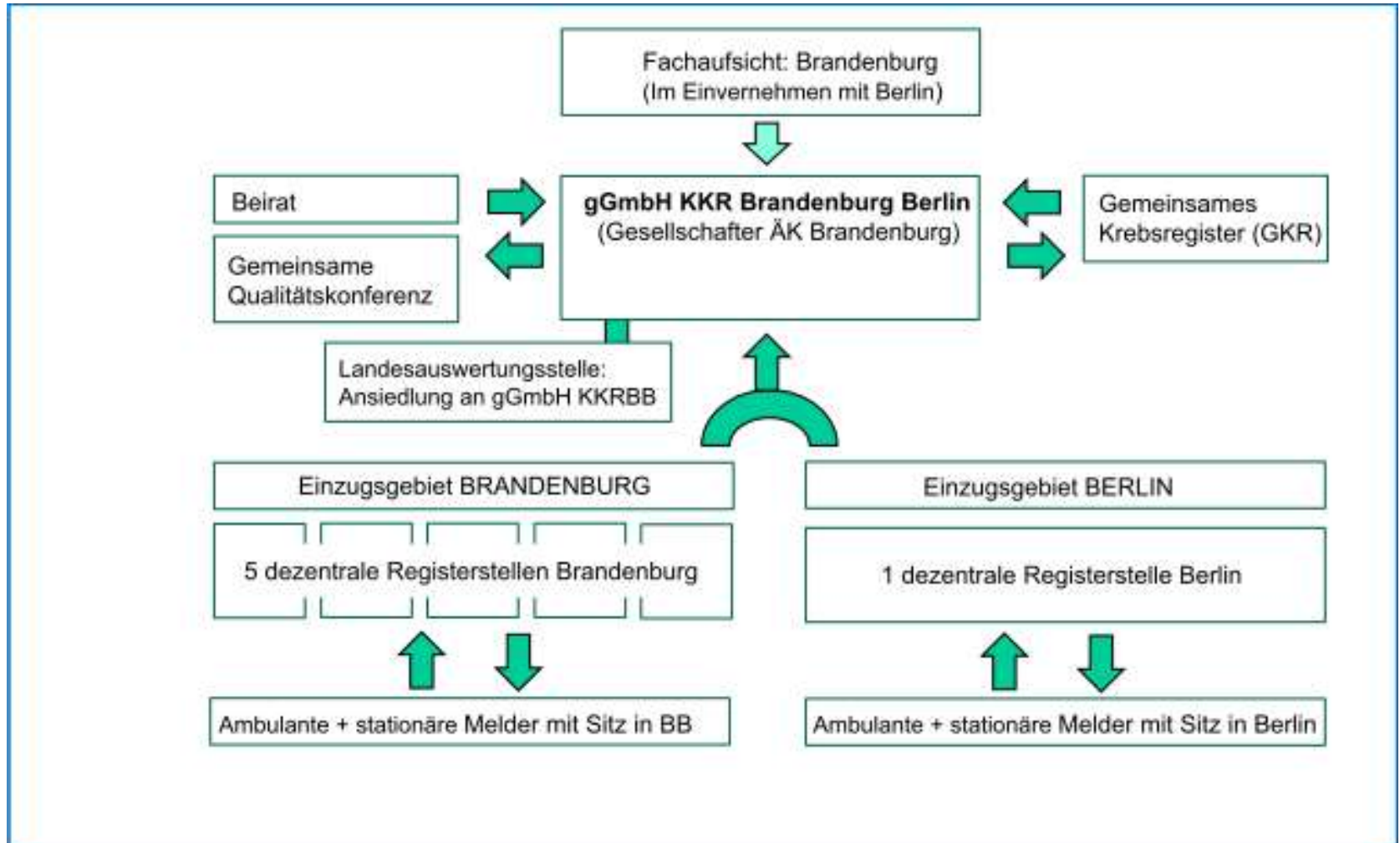
Dr. rer. medic. Anett Tillack

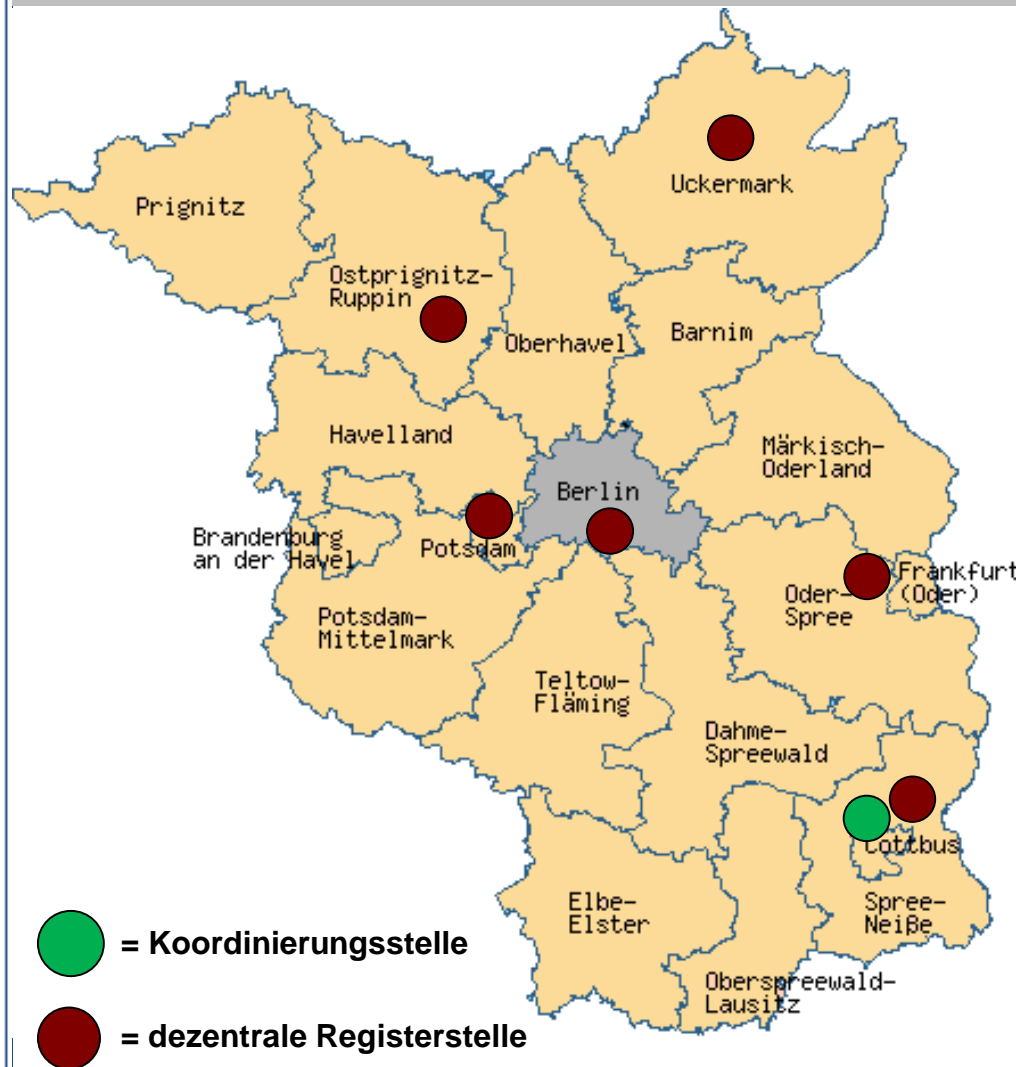
Geschäftsführerin Klinisches Krebsregister für Brandenburg und
Berlin gGmbH

Status quo

- Bundes- und landesgesetzliche Grundlage für die Führung eines klinischen Krebsregisters für Brandenburg und Berlin
- Finanzierung der Betriebskosten durch Krankenkassen und beide Länder
- Finanzierung der Errichtungskosten durch beide Länder

Einziges länderübergreifendes klinisches Krebsregister nach § 65c SGB V
Alleingesellschafterin: Landesärztekammer Brandenburg





Dokumentation auf einer in Eigenregie des Registers geführten Datenbank

IT-Konzept abgestimmt mit den Datenschutzbeauftragten

Datenschutzgerechter Umbau aller sechs Registerstellen voraussichtlich in 2019 abgeschlossen

Betriebsübergang für Brandenburg, Neueinstellungen für Berlin

Aktuell 80 Mitarbeiter*innen (72 VK), davon 44 Neueinstellungen seit 01.07.2016, 50 VK Dokumentationspersonal

Wo wollen wir hin?

- Klinisches Krebsregister, welches in Zusammenarbeit mit tumorspezifischen Arbeits- bzw. Projektgruppen Datenauswertungen für alle Entitäten bereitstellt, die relevante Aussagen für die Versorgung von Tumorpatient*innen ermöglichen
- Fernziel: Nutzbarkeit auch für Patient*innen

Wir befinden uns auf dem Weg dahin...

- Bundesweit Aufbau klinischer Krebsregister – teilweise aufgesetzt auf vorhandene epidemiologische Krebsregister, teilweise Neuaufbau bzw. Umstrukturierung
- Enger Kontakt und Austausch zwischen den klinischen Krebsregistern – Plattform der § 65c Register



epidemiologisches
Krebsregister
Zentrum für Krebsregisterdaten
ENCR, IARC

andere Krebsregister

Meldeämter
Gesundheitsämter

Versorgungsforschung

Gemeinsamer
Bundesausschuss

Zusammenführung und Validieren der personenbezogenen und medizinischen Daten

Klinische Krebsregistrierung

Rückmeldung der Auswertungsergebnisse

Meldung personenbezogener Daten an das klinische Krebsregister

Diagnosemeldung
klinisch

Anmelden eines
Patienten zum
Tumorboard

Meldung zur
Strahlentherapie

Meldung zur
Operation

Diagnosemeldung
histologisch

Meldung zur
systemischen
Therapie

Diagnose-, Therapie-
oder Verlaufsmeldung

Sektorenübergreifende Versorgungsebene

Hämatologe

Hausarzt

Strahlen-
therapeut

Operator

Pathologe

Internistischer
Onkologe

Andere Fach-
und Hausärzte



Diagnosestellung

Therapie

Nachsorge

Progression

Therapie

Tod

Patient



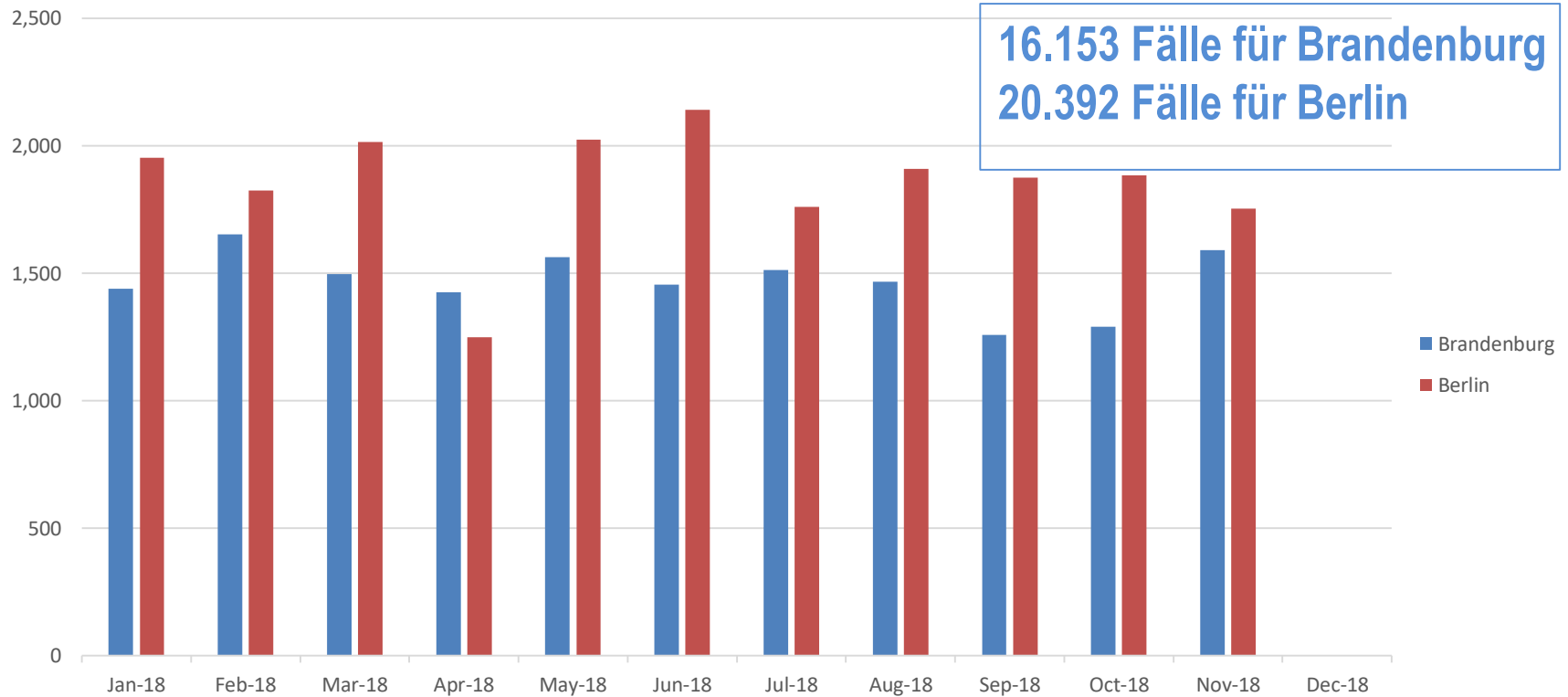
Wir befinden uns auf dem Weg dahin...

- Bundesweit schwierig: Anpassung der Tumordokumentationssysteme und Schnittstellen für die elektronischen Meldungen
- Lernkurve bei den Softwareprogrammierer*innen, den Registern sowie den Melder*innen

Wir sind in einem intensiven Dialog!

Wir befinden uns auf dem Weg dahin...

Neuerfasste Diagnosen in 2018



Datenqualität

FK 2.05 - Vollständigkeit des Datenbestandes

Anzahl TNM	Neuerkrankungen mit Anwendbarkeit von TNM	≥ 80 %	22.244	27.734	80,20 %
Anzahl Grading	Neuerkrankungen mit Anwendbarkeit eines Grading	≥ 80 %	21.328	25.599	83,32 %
Anzahl Residualklassifikation	Neuerkrankungen mit Anwendbarkeit der R-Klassifikation	≥ 95 %	16.311	17.035	95,75 %

Durch enge Rücksprache mit den Melder*innen

Wir befinden uns auf dem Weg dahin...

- Komplette Umstellung des Abrechnungssystems mit den Krankenkassen
- Im bundesweiten Vergleich sehr weit mit der Auszahlung der Meldevergütung (01.07.16 – 31.12.17 961.176,00 €
Perspektive für 2018 979.560,00 €)
- Umstellung auf elektronische Datenannahme mit allen damit verbundenen Herausforderungen

Wir befinden uns auf dem Weg dahin...

- Wiederaufnahme der Arbeit von zwei Brandenburger tumorspezifischen Arbeitsgruppen
- Kontakt mit allen tumorspezifischen Projektgruppen des Tumorzentrums Berlin
- Beantwortung von Auswertungsanfragen von insgesamt vier Arbeits- bzw. Projektgruppen – Präsentation heute

Wir befinden uns auf dem Weg dahin...

- April 2018 Feststellungsbescheid der Landesverbände der Krankenkassen – nahezu vollständige Förderfähigkeit bestätigt
- Nach Prognos-Gutachten des GKV-Spitzenverbandes Bund unter den fünf besten klinischen Krebsregistern der Bundesrepublik

Wir befinden uns auf dem Weg dahin...

- Abhängigkeit von unterschiedlichen Akteur*innen und Faktoren wie z.B. Softwareprogrammierer*innen des Tumordokumentationssystems und der Schnittstellen, Vorgaben von Krankenkassen, Qualität der Meldungen usw.

Das Register ist nur so gut wie der Input!

Sprechen Sie mit uns!

Wir befinden uns auf dem Weg dahin...

- Herzlichen Dank an alle die uns unterstützen insbesondere an die Krankenkassen, beide Länder, unsere Gesellschafterin, die Landesärztekammer Brandenburg, die Berliner Ärztekammer, beide Tumorzentren und nicht zuletzt an alle Meldenden!
- Herzlichen Dank an alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen!

Klinisches Krebsregister für Brandenburg und Berlin

www.kkrbb.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Klinisches Krebsregister für Brandenburg und Berlin

www.kkrbb.de